

er doch sey. vnd in vns an vnterlass **Paulus.**  
spricht. das vnmüglich sey. das ein mensch mügk  
gote geuall an den glauben. vnd dorvmb spricht  
er aber. das die heiligen haben. die reich überwun-  
den. wann sie haben volbracht die gerechtikeit. vnd  
do mit ist yn kumen das end der gelubd. **Vnd en-**  
**wyntzet dor nach.** Etliche sem versucht mit spöt-  
wey. gefengnüß. vnd **kerker.** Sie sem gestant  
worden. ze stück gehawen. vnd sem mit dem  
swert gemört. Sie gung klaidet mit lötz.  
vnd in gaisß pellitz. Sie hatten gepoach. man-  
gest. vnd wurden omb geteyb. von der werlt  
die ir nicht würdig was. Sie lieff irrend in den  
wüstrüß. in dem gepurg. vnd gruben. vnd in-  
den löchern der erden. vnd die alle sem erfun-  
den in dem glauben geprübt gezeuget. **Jacob**  
**apostel.** der glaub an beweisung der werck. ist  
nicht nutz ze beselig. **Regula iuris.** wer do an  
dem glauben zweifelt. der ist vnglaubig. **Jacob**  
**apostel.** Bin man der do ist zwaylay mutes.  
der ist vnstet i allen seinem wegn. **Wer nu wil**  
**selig werd** der muß stell noch der lieb gotes.  
vnd do brenget yn ein der cristen glaub in bewei-  
**Das sechst capitel ist von der** süß der werck.

**H**offnung. als sie ist eyne tugut. **hoffnung zu got.**  
die do gehört zu der sell beseligung.  
so sicut sie in das ewige gut. in dem  
getrewen des glauben. als in eyne  
sind. das do ist mügklich zu erwer-  
ben. **Thomas vo aquino.** vnd **dre hoffnung**